

E.8 Datenblatt einer Erzeugungsanlage/eines Speichers – Mittelspannung

Datenblatt einer Erzeugungsanlage – Mittelspannung (vom Anschlussnehmer auszufüllen, gilt auch für Mischanlagen und Speicher)				1 (5)	
Einspeiser-Nr. des Anschlussnehmers bereits vorhanden?				ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
Anlagenanschrift	Straße, Hausnummer PLZ, Ort				
Anschlussnehmer	Vorname, Name Straße, Hausnummer PLZ, Ort Telefon, E-Mail				
Antragsteller	Vorname, Name Straße, Hausnummer PLZ, Ort Telefon, E-Mail				
Typ der Erzeugungsanlage (bei Energiemix Mehrfachnennung)	Windenergie		Wasserkraft		
	Photovoltaik		Freifläche	Dachfläche	Fassade
	KWK-Anlage		Eingesetzter Brennstoff (z. B. Erdgas, Biogas, Biomasse)		
	Therm. Kraftwerk				
	Speicher				
	Notstromaggregat mit > 100 ms Netzparallelbetrieb		Betriebsmodus: Probetrieb nach DIN 6280-13 bzw. VDE 0100-560 (VDE 0100 560) Bezugsspitzenabdeckung Teilnahme am Regelenergiemarkt		
Maßnahme	Neuerrichtung		Erweiterung		Rückbau
Leistungsangaben	bereits vorhandene Anschlusswirkleistung $P_{AV, E}$				kW
	neu zu installierende Anschlusswirkleistung $P_{AV, E}$				kW
	dabei Bemessungswirkleistung der Module bei PV-Anlagen*				kWp
	gesamte Anschlusswirkleistung $P_{AV, E}$				kW
	gesamte installierte Wirkleistung P_{inst}				kW
	Technische Mindestleistung				kW
	Eigenbedarf der Erzeugungsanlage einschl. Bezugsleistung der Speicher				kW
Einspeisung der Gesamtenergie in das Netz des Netzbetreibers?				ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Inselbetrieb vorgesehen?				ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Teilnetzbetriebsfähigkeit vorhanden?				ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Schwarzstartfähigkeit vorhanden?				ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Trägerfrequente Nutzung des Kundennetzes vorgesehen?				ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Kurzbeschreibung:					

* Summe aus bestehender und neu zu installierender Modulleistung (maximale Ausgangsleistung (P_{max}) bei Standard Test Conditions (STC-Bedingungen)) nach DIN EN 50380 (0126-390).

Datenblatt einer Erzeugungsanlage – Mittelspannung (vom Anschlussnehmer auszufüllen)		2 (5)
Angaben zum Anschlussnehmer eigenen Netztransformator (wenn vorhanden)	Obere Bemessungsspannung U_{rOS}	kV
	Untere Bemessungsspannung U_{rUS}	kV
	Bemessungsscheinleistung S_r	MVA
	Betriebsspannung (Reglersollspannung des Stufenschalter) U_{bUS}	kV
	Kurzschlussspannung u_k	%
	Schaltgruppe:	Stufenschalter: Regelbereich: \pm % Stufenanzahl:
Angaben zum Anschlussnehmer eigenen MS-Netz	Sternpunktbehandlung (nur auszufüllen, wenn das anschlussnehmer- eigene Netz galvanisch vom VNB-Netz getrennt ist): gelöscht isoliert niederohmig geerdet	
	schematischer Übersichtsplan des Netzes mit Angaben zu Typen, Längen und Querschnitten aller verwendeten Kabel beigelegt	
Blindleistungskompensationsanlage	Nicht vorhanden	Vorhanden kvar
	Verdrosselungsgrad/Resonanzfrequenz: Hz	
	Zugeordnet: der Erzeugungsanlage den Erzeugungseinheiten	
	Schematischer Übersichtsschaltplan und Herstellerdatenblatt beigelegt	
Tonfrequenzsperre	Nicht vorhanden	Vorhanden für Hz

Datenblatt einer Erzeugungsanlage – Mittelspannung		3 (5)	
(vom Anschlussnehmer auszufüllen; für jede baulich unterschiedliche Erzeugungseinheit bitte ein Datenblatt ausfüllen)			
Anzahl baugleicher Erzeugungseinheiten:		Stück	
Neu anzuschließende Erzeugungseinheit		Prototyp	
Bestandseinheit	SDL-Fähigkeit: als Altanlage	als Übergangs-/Neuanlage	
Letztgültiges Anlagengutachten/-zertifikat Nr.:		Datum:	
ANMERKUNG Wenn ein Anlagengutachten/-zertifikat für die Bestandseinheit vorliegt, kann auf die Ausfüllung dieser Seite 3 (5) für die Bestandseinheit verzichtet werden.			
Einheitentyp	doppelt gespeiste Asynchronmaschine		
	Synchronmaschine (direkt gekoppelt)		
	Netzkopplung mit Vollumrichter*		
	Andere		
Einheitenhersteller:	Typ:		
Leistungsangaben	Bemessungswirkleistung einer Erzeugungseinheit P_{rE} **		kW
	Bemessungsscheinleistung S_{rE} **		kVA
	Beitrag zum Anfangs-Kurzschlusswechselstrom I_k''	kA ***	bei V
	Beitrag zum Dauerkurzschlussstrom I_k	kA	bei V
	Deckblatt des Einheitenzertifikates nach VDE-AR-N 4110 und Auszug aus dem Prüfbericht Netzverträglichkeit der FGW TR 3 beigefügt		
Bei direkt gekoppelten Synchrongeneratoren: gesättigte subtransiente Längsreaktanz		%	
Herstellerdatenblatt beigefügt			
Maschinen- transformator	Bemessungsscheinleistung S_r	kVA	Kurzschlussspannung u_k %
	Leerlaufverluste P_0	kW	Kurzschlussverluste P_k kW Schaltgruppe:
	Stufensteller: \pm %;	Stufen	Geplante Stufung kV V
	Bemessungsspannung OS	kV	Bemessungsspannung US kV

* Im Falle von Vollumrichtern sind die netzseitigen Daten der Vollumrichter einzutragen.

** Im Falle von PV-Anlagen und Speichern sind diese Größen für die Wechselrichter anzugeben.

*** Für eine Abschätzung kann der Anteil aus den Erzeugungseinheiten ohne Wechselrichter (I_k'') und der Effektivwert des Quellenstroms aus Erzeugungseinheiten mit Wechselrichter (I_{skPF}) (Kap. 11.2.9) addiert werden.

Datenblatt einer Erzeugungsanlage – Mittelspannung		4 (5)
(vom Anschlussnehmer auszufüllen; für jeden baulich unterschiedlichen Speicher bitte ein Datenblatt ausfüllen)		
Betriebsmodus	Erhöhung Eigenverbrauch der Bezugskundenanlage (Lastoptimierung)	
	Erbringung von Systemdienstleistungen	
	Erbringung von Regelenergie	
	Aufrechterhaltung Inselbetrieb der Kundenanlage	
	Sonstiges	
Anschluss des Speichersystems	über eigenen Wechselrichter	
	über den Wechselrichter der Erzeugungseinheit	
	direkter Anschluss an das Wechselstrom-/Drehstromnetz	
	Maximale Leistung $P_{E_{max}}$ (10-min):	kW
	Nutzbare Speicherkapazität:	kWh
Wechselrichter des Speichersystems (bei eigenem Wechselrichter für die Batteriespeichereinheit)	Hersteller/Typ:	Anzahl:
	Scheinleistung Wechselrichter $S_{E_{max}}$:	kVA
	Wirkleistung Wechselrichter $P_{E_{max}}$:	kW
	Bemessungsstrom (AC) I_r :	A
	Beitrag zum Anfangs-Kurzschlusswechselstrom I_k'' :	A
Leistungsgradient Speichersystem	Maximaler Leistungsgradient bei Bezug	kVA/s
	Maximaler Leistungsgradient bei Einspeisung	kVA/s
Anschlusskonzept	Nummer der Abbildung nach FNN-Hinweis „Anschluss und Betrieb von Speichern am Niederspannungsnetz“, Abschnitt 5:	
	Übersichtsschaltplan ist beigelegt (einpölig):	
	Verwendete Primärenergieträger (z. B. Sonne, Wind, Gas):	
	Unterschiedliche Primärenergieträger werden getrennt erfasst:	
	Unterschiedliche Einspeisevergütungen werden korrekt erfasst:	
	Energie des Speichersystems wird nicht vom Netz bezogen und als geförderte Energie eingespeist:	
Nachweise	Für den Wechselrichter des Speichersystems ist der Auszug aus dem Prüfbericht Netzverträglichkeit nach FGW TR 3 vorhanden	
	Konformität des Speichersystems zum FNN-Hinweis „Anschluss und Betrieb von Speichern am Niederspannungsnetz“	
	Einheitenzertifikat nach VDE-AR-N 4110 liegt vor	
Bemerkungen		

<p>Datenblatt einer Erzeugungsanlage – Mittelspannung (Checkliste für die vom Anschlussnehmer an den Netzbetreiber zu übergebenden Informationen; vom Anschlussnehmer auszufüllen)</p>	<p>5 (5)</p>
<p>Lageplan, aus dem Orts- und Straßenlage, Flur- und Flurstücksbezeichnung, die Bezeichnung und die Grenzen des Grundstücks sowie der Aufstellungsort der Erzeugungseinheiten hervorgehen (vorzugsweise im Maßstab 1:25 000 oder 1:10 000, innerorts mindestens 1:500) beigefügt?</p>	
<p>Einphasiger Übersichtsschaltplan der Übergabestation einschließlich Eigentums-, Betriebsführungs-, Verfügungs- und Bedienbereichsgrenze, Netztransformatoren, Mess-, Schutz- und Steuereinrichtungen (wenn Schutzeinrichtungen vorhanden, Darstellung, wo die Messgrößen für die Kurzschluss- und bei Erzeugungsanlagen zusätzlich für die Entkopplungsschutzeinrichtungen erfasst werden und auf welche Schaltgeräte die Schutzeinrichtung wirkt, Daten der Hilfsenergiequelle); Darstellung der kundeneigenen Mittelspannungs-Leitungsverbindungen, Angaben von Kabeltypen, -längen und -querschnitten und Angabe der technischen Kennwerte der nachgelagerten kundeneigenen Mittelspannungs-Schaltanlagen beigefügt?</p>	
<p>Baugenehmigung/BlmSch-Genehmigung für die Erzeugungsanlage beigefügt?</p>	
<p>Positiver Bauvorbescheid beigefügt? (nicht erforderlich bei PV-Anlagen auf genehmigten Baukörpern)</p>	
<p>Nachweis der Ernsthaftigkeit beigefügt? (z. B. Aufstellungsbeschluss B-Plan, Kaufverträge EZE, o. ä.)</p>	
<p>Zeitlicher Bauablaufplan beigefügt?</p>	
<p>Geplanter Inbetriebsetzungstermin</p>	
<p>Dieses Datenblatt ist Bestandteil der Netzverträglichkeitsprüfung und ggf. der Netzanschlusszusage. Darüber hinaus dient es zusammen mit dem vom Netzbetreiber auszufüllenden Fragebogen E.9 als Grundlage zur Erstellung des Anlagenzertifikates. Bei Veränderungen jeglicher Art ist der zuständige Netzbetreiber unverzüglich schriftlich zu informieren. Nur vollständig ausgefüllte Datenblätter werden bearbeitet.</p>	
<p>Ort, Datum</p>	<p>Unterschrift des Anschlussnehmers</p>